

Medienmitteilung – zur freien Veröffentlichung

«Kultur im Garten» beim Haus der Musik in Altdorf

Drei aussergewöhnliche Openair-Konzerte im Park

Der Garten beim Haus der Musik ist ein öffentlich zugänglichen Platz mitten in Altdorf zum Schlendern, Ausruhen, Geniessen. Der sich dort befindende Musikpavillon sowie die verschiedenen Kunstwerke ergeben dabei ein wunderbares Setting für kulturelle Veranstaltungen. Die Dätwyler Stiftung hatte deshalb vor einem Jahr erstmals die kleine Sommer-Konzertreihe «Kultur im Garten» veranstaltet. Denn gerade während der Sommerferienzeit läuft das gesellschaftliche und kulturelle Leben ansonsten auf Sparflamme.

«Carmen»-Highlights mit Franziska Dahinden und Gilles Tschudi

Die Reihe «Kultur im Garten» im Garten beim Haus der Musik wird auch in diesem Sommer durchgeführt. An drei Feierabendkonzerten kommt das Publikum in den Genuss von ganz besonderen musikalischen Überraschungen. Den Auftakt macht am Donnerstag, 28. Juli, die Urner Sängerin Franziska Dahinden, begleitet am Klavier von ihrem Bruder Michael Dahinden, und als Sprecher wird der schweizweit bekannte Schauspieler Gilles Tschudi auf der Bühne stehen. Die drei werden dem Publikum musikalische Leckereien aus der weltbekannten Oper «Carmen» von Georges Bizet servieren.

Jazz und moderne Volksmusik

Eine Woche später, am 4. August, steht die Jazz-Formation «Ohr-Chestra Quintett» auf der Bühne mit Christan Simmen (Trompete), Danilo Moccia (Posaune) Peter Gossweiler (Kontrabass) Elia Aregger (Gitarre) und Gianluca Sala (Gitarre). Das Publikum kommt dabei in den Genuss eines einzigartigen Unplugged-Konzertes.

Am 11. August schliesslich wird «Schäbyschigg» auf der Bühne Platz nehmen. Mit ihren Instrumenten Klarinette, Trompete, Tuba und Akkordeon sowie Käse, Brot und «Tiggets» im Gepäck wird die fünfköpfige Formation mit dem Sisiger Tobi Zwyer zeitlose Musik mit traditioneller Besetzung aber modernen Interpretationen spielen: groovig, lüpfig, melancholisch, urchig, authentisch und frisch.

Openair-Konzerte in einmaliger Atmosphäre

Die drei Donnerstag-Feierabendkonzerte im Garten beim Haus der Musik an der Bahnhofstrasse 27 in Altdorf beginnen jeweils um 19.00 Uhr. Ob im Rasen und auf den Bänken sitzend oder gar in den eigens aufgestellten Liegestühlen liegend: Das Publikum darf sich auf drei wunderbare Openair-Erlebnisse in einmaliger Atmosphäre freuen. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche, das sich gleich nebenan befindet, statt. Die Aufführungen dauern jeweils rund eine Stunde. Der Eintritt ist frei.

Bildlegende:

Die drei Feierabendkonzerte im Garten beim Haus der Musik in Altdorf versprechen hochstehende Musik in einzigartiger Atmosphäre. (Foto: Valentin Luthiger, 27. Juli 2021)

Zur Dätwyler Stiftung

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig. Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit, Sport und Umwelt. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche in der Höhe von rund CHF 21 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter www.daetwyler-stiftung.ch.

Medienauskünfte

Markus Arnold, Fachspezialist Förderaktivitäten

Telefon 041 875 33 45, E-Mail markus.arnold@daetwyler-stiftung.ch